

Überblick über die Themen des Seminars „Freakonomics“

Auswirkungen von Kinderarbeitsverboten

Kinderarbeit wird geächtet und verabscheut und doch tritt sie massenhaft in Erscheinung. Ist sie eine Folge des ökonomischen Kalküls "gieriger Kapitalisten" oder Notwendigkeit im Überlebenskampf armer Familien? Offensichtlich ist es nicht möglich, Kinderarbeit einfach zu verbieten. Welche Möglichkeiten die Politik hat, gegen Kinderarbeit vorzugehen und welche Folgen das hat soll Bestandteil der Arbeit sein.

Doping im Sport

Sport lebt von der Fairness der Teilnehmer untereinander, so die weit verbreitete Meinung. Aber auch hier hat man den Eindruck, dass die Fairness beim Geld aufhört. Welche mikroökonomischen Zusammenhänge treiben Sportler dazu, sogar zu Lasten der eigenen Gesundheit, Dopingmittel einzunehmen? Und welche Ansatzpunkte gibt es für eine effiziente Anti-Doping-Kampagne aussehen? Wie der Artikel zeigt, hat die bisherige Politik die Lage womöglich noch verschlimmert.

In vino veritas: Eine ökonomische Analyse des gesellschaftlichen Alkoholkonsums

In vielen Gesellschaften spielt der gemeinsame Alkoholkonsum eine wichtige Rolle. Die Analyse zeigt, dass dieses Phänomen durch den bereits von Alkaios von Lesbos erkannten Mechanismus "In vino veritas" erklärt werden kann.

Analyse von Stigmatisierung aus ökonomischer Sicht

"Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht, und wenn er auch die Wahrheit spricht." Dieses alte Sprichwort beschreibt das soziologische Phänomen der Stigmatisierung. Aber nicht nur Lügner, sondern auch ehemalige Straftäter, Arbeitslose oder Obdachlose unterliegen zunehmend ihrer Stigmatisierung durch die Gesellschaft. Ist das nun "gut" oder "schlecht"? Ökonomen haben hierzu eine differenzierte Sicht anzubieten.

Eine ökonomische Analyse des islamischen Extremismus

Extremistische islamische Terrororganisation wie Al-Qaida oder ISIS / Daesch sind spätestens seit den Anschlägen in den USA, Madrid, London und jüngst Paris im Fokus der Öffentlichkeit. Lässt sich ihr Wirken und Kalkül auch mit ökonomischen Methoden interpretieren und analysieren- etwa, indem der Grad an Extremismus als Produktionsfaktor und damit als Handlungsvariable verstanden werden kann?

Der Schutz von Kulturgütern

Kulturgüter lassen sich als Güter interpretieren, die innerhalb einer betreffenden Region einen höheren Wert haben als außerhalb. Ist es ausgehend von dieser vereinfachenden Deutung möglich, dass für diese Art von Gütern die klassischen Theorien des internationalen Handels nicht greifen und Handelsbeschränkungen die Wohlfahrt der Handelspartnern erhöhen können?

Kindersoldaten

Spätestens seit der Netzkampagne Kony 2012 im Zusammenhang mit dem ugandischen Rebellenführer und mutmaßlichen Kriegsverbrecher Joseph Kony stellt sich die Frage: Warum rekrutieren bewaffnete Gruppen Kindersoldaten, oftmals unter Zwang, ungeachtet ihrer geringeren Kampfkraft und der internationalen Ächtung, die diese Grausamkeit provoziert?

Und als Folgefrage: Welche Gegenmaßnahmen bieten sich an?

Effizienzeigenschaften liberalisierter Ladenöffnungszeiten

Die Reform von Ladenöffnungszeiten stellt einen wirtschaftspolitischen Eingriff des Staates dar. Wie wirken sich solche Eingriffe auf unvollständige Wettbewerbsmärkte aus? Profitieren die betroffenen Parteien davon oder sind sie Opfer politischer Entscheidungen?

Eine ökonomische Analyse internationaler Hilfeleistungen

In der heutigen Zeit werden viele Länder von natürlichen oder von Menschen geleiteten Katastrophen heimgesucht. In vielen Fällen werden diese Länder in der Folge mit internationalen Hilfeleistungen bedacht. Aber sind die Länder, die diese Hilfeleistungen erhalten auch wirklich die, die diese Hilfe am Dringendsten brauchen? Wie der Artikel zeigt, muss dies nicht unbedingt der Fall sein.

Kinderarbeit und Kapitalmärkte

Kinderarbeit ist ein überwiegend in Entwicklungsländern zu beobachtendes Phänomen, in denen Zugang zu Kapitalmärkten entweder sehr eingeschränkt oder überhaupt nicht bestehen. Könnte der Zugang zu Krediten Kinderarbeit bekämpfen...?

Eine ökonomische Analyse des Rauchverbots

Mit dem Jahr 2007 wurden durch Nichtraucherschutzgesetze der Länder erstmals gesetzliche Rauchverbote in der Gastronomie ausgesprochen. Einige Länder erlauben die Einrichtung von abgetrennten Raucherräumen und andere Ausnahmeregelungen, andere Länder führten generelle Rauchverbote ohne Ausnahmen ein. Im vorliegenden Text werden die Ausnahmeregelungen und die Notwendigkeit einer generellen Regelung anhand der Spieltheorie diskutiert.

Die Auswirkungen eines sozialen Netzwerkes auf die Entlohnung am Arbeitsmarkt

In der Arbeitsmarktökonomik ist seit langem bekannt, dass Empfehlungen von Bekannten hilfreich sind, um einen Job zu erhalten. Somit ist klar, dass das soziale Netzwerk eines Einzelnen auch Einfluß auf das erzielbare Einkommen auf dem Arbeitsmarkt haben kann. Anhand eines mikroökonomischen Modells wird aufgezeigt, dass es beim sozialen Netzwerk nicht nur davon abhängt, wie viele Menschen ein Einzelner kennt, sondern auch wen man kennt.

Die Anreize von Bußgeldern- Warum zu wenig schon zu viel sein kann

Eine Studie von Gneezy und Rustichini (2000) kommt zu dem überraschenden Ergebnis, dass das Einführen einer Strafbüße für das verspätete Abholen der Kinder eines Kindergartens das Ausmaß der Verspätungen seitens der Eltern nicht senkt, sondern sogar ansteigen lässt. Wie kann dieses aus ökonomischer Sicht konterintuitive Verhalten erklärt

werden?

Die effiziente Produktion von Kunst

Künstler jeder Art, ganz gleich ob Musiker, Maler oder Poeten, befinden sich als Produzenten und Konsumenten ihrer Arbeit in einem Zielkonflikt zwischen künstlerischer Selbstbestimmung und der Bedienung des relevanten Kunstmarktes. Wie ist dieser Konflikt ökonomisch darstellbar und welche Auswirkung ergibt sich z.B. für die Qualität der Kunst?

Filesharing und die Musikindustrie - eine ökonomische Analyse

Filesharing-Netzwerke ermöglichen den (illegalen) Austausch von urheberrechtlich geschützten, digitalen Gütern im großen Stil, was u.a. nach Angaben der Musikindustrie zu massiven Einbrüchen im (legalen) Tonträgerverkauf geführt hat.

Kann es auf der Angebotsseite dennoch Gewinner der Musikpiraterie geben?

Entlohnung von "Berufenen"

Nicht wenige Menschen fühlen sich für Ihre Arbeit berufen. Sie verfolgen ihre Arbeit mit Leidenschaft und Idealismus. Dies gilt z.B. auch für Krankenschwestern, deren Bezahlung oft in keinem Verhältnis zur Qualität Ihrer Leistungen steht. Wird Ihnen vielleicht am Ende die Leidenschaft zum Verhängnis im Hinblick auf Ihre Bezahlung...?

Natürliche Ressourcen und Konflikte

Konflikte können zu einem ineffizienten Abbau von Ressourcen seitens der beteiligten Konfliktparteien führen. Welche Folgen haben demnach Verteilungskämpfe zum Beispiel für den Abbau von Tropenholz oder den Tourismus eines Landes?

Open Source Economy

Die dezentrale Entwicklung von Software und die anschließende kostenlose Verbreitung und Weiterentwicklung widerspricht scheinbar den klassischen Ansätzen der Unternehmenstheorie und der Gewinnmaximierung der Individuen. Die Seminararbeit soll sich mit den möglichen Auswirkungen auf den Softwaremarkt und den Reaktionen der "klassischen" Unternehmen beschäftigen.

Freigabe von Waffenbesitz? Eine ökonomische Perspektive

Die Nachrichten über Amokläufer nehmen kein Ende. Umso mehr beschäftigen sich in verschärftem Maße weltweit Politiker, Soziologen, Rechtswissenschaftler mit der Frage nach einer Verschärfung von Waffengesetzen. Während die Verfechter von Waffenbesitz auf ihr Recht auf Selbstverteidigung pochen, argumentieren Befürworter einer verschärften Regelung von Waffenbesitz mit der Zunahme von Schwerstverbrechen. Und was sagen Ökonomen dazu...?

Migration und Prostitution

Ein bedeutender Anteil der Arbeitsmigranten in wohlhabenden Ländern erzielt Einkommen durch "Sklavenarbeit", wie z.B. der Prostitution. Dies kann mit Zwang und/oder unvollkommener Information bei der Migrationsentscheidung erklärt werden, jedoch nicht umfassend.

Wie lässt sich die freiwillige Migration in die Prostitution ökonomisch erklären? Welche staatlichen Eingriffe können helfen?

Piraterie

Seit einiger Zeit wird in den Medien verstärkt über Piratenangriffe u.a. am Horn von Afrika berichtet, die gestiegene Bedeutung wird auch durch den geschätzten Schaden i.H.v. 13-16 Mrd. \$ pro Jahr durch Seeräuber deutlich.

Wie stellt sich das Problem ökonomisch dar und welche Lösungsmöglichkeiten bieten sich an? Kann die Piraterie vielleicht sogar komplett unterbunden werden?

Rockonomics - Die Bedeutung von Verträgen in der Musik

Musiker verfügen über ein unterschiedlich hohes kreatives Potenzial. In einer Rockband finden sie zusammen, komponieren und teilen den Ruhm. Dabei ergibt sich ein Zielkonflikt: kreativere Mitglieder erhöhen die Hitwahrscheinlichkeit, beanspruchen aber auch einen höheren Anteil des anschließenden Ruhmes für sich.

Mit Methoden der Matching - und Vertragstheorie lässt sich zeigen, dass zwischen der Zusammensetzung einer Rockband, ihrer Vertragssituation und dem erwarteten Erfolg ein Zusammenhang besteht.

Gehaltsobergrenzen im Profisport - Eine ökonomische Analyse

Gehaltsobergrenzen im Profisport, insbesondere im Profifußball, sind ein regelmäßiger Diskussionspunkt in der Sportberichterstattung.

Wie wirkt sich solch eine Reglementierung der Gehälter auf die ökonomischen Parameter einer Sportliga aus?

Die Ökonomie des organisierten Verbrechens

Die Mitgliederorganisation innerhalb einer kriminellen Vereinigung unterliegt ebenso ökonomischen Optimalitätsprinzipien wie die Bekämpfung durch den Staat.

Welche Besonderheiten ergeben sich durch die Existenz einer Organisationsstruktur und was bedeutet dies für die Verbrechenverfolgung?

Können harte Strafen unter Umständen sogar kontraproduktiv sein?

Mikrokredite - Allheilmittel der Entwicklungspolitik

Mikrokredite gelten als wichtiges und ebenso umstrittenes Instrument der Entwicklungspolitik. Sie sollen Menschen ohne finanzielle Sicherheiten die Finanzierung z. B. von kleingewerblichen Investitionen ermöglichen, von denen sich die Befürworter wiederum ein gesamtwirtschaftliches Wachstum erhoffen.

Eine wichtige Eigenschaft der Mikrokredite ist die Gruppenkreditvergabe mit gemeinsamer Haftung. So erfolgt die Auszahlung zumeist an Kleinstgruppen von Kreditnehmer_innen, die sich aufgrund persönlicher Bindungen zur Rückzahlung verpflichtet fühlen.

Ökonomie der Superstars

Superstars agieren auf Märkten, auf denen wenige Anbieter außergewöhnlich hohe Einkommen erzielen, während sich viele 'wannabes' abmühen, in diese Einkommensregionen vorzustößen. Welche ökonomischen Gesetzmäßigkeiten steuern die Einkommensverteilung auf diesen Märkten?

Raubkopien und Kopierschutz auf dem Softwaremarkt

Ein Kopierschutz dient dem (zumindest teilweisen) Schutz einer Software vor illegaler Verbreitung. Welche Wirkung ergibt sich auf dem Softwaremarkt für die verschiedenen Marktteilnehmer wie Entwickler, Nutzer und Plattformhersteller (z. B. für Videospielekonsolen)?

Preisgestaltung bei Sportveranstaltungen

Empirische Studien deuten darauf hin, dass die Anbieter professioneller Sportveranstaltungen, wie z. B. die deutschen Profi-Fußballvereine, als (Quasi-)Monopolisten Preise im unelastischen Bereich der Nachfrage festlegen. Ein anschauliches Beispiel stellt die Fußballweltmeisterschaft dar: Hier übersteigt die Nachfrage nach Eintrittskarten das Angebot um ein Vielfaches. Dies steht jedoch im Widerspruch zur Standardökonomie, wonach die Veranstalter ihre Gewinne durch höhere, im elastischen Bereich der Nachfrage befindliche Preise steigern könnten.

Wie lässt sich dieses Paradox erklären?

Eine ökonomische Erklärung religiöser Strenge

Religionsgemeinschaften unterscheiden sich hinsichtlich der Strenge ihrer Lehre, welche sich z. B. im Tragen von Stigmata, dem Auferlegen von Entbehrenungen oder der Häufigkeit des Gottesdienstes äußert.

Lassen sich diese Unterschiede mit ökonomischen Theoremen, wie z. B. Hotellings Gesetz, erklären?

Eine ökonomische Analyse der Sklaverei

Die Spuren der Sklaverei, also des Verfügens über einen Menschen im Sinne eines Eigentums, lassen sich bis ins Altertum zurückverfolgen.

Welche ökonomischen Mechanismen führen zur Aufrechterhaltung oder zum plötzlichen Verschwinden der Sklavenarbeit als konkurrierender Faktor zur freien (Lohn-)Arbeit?

Welche Rollen spielen dabei beispielsweise der Preis des herzustellenden Gutes oder die Produktivität der Arbeit?

Ökonomie der Umweltzeichen

Umweltzeichen (auch Ökolabel genannt) wie der Blaue Engel oder das EU Ecolabel kennzeichnen (vergleichsweise) umweltfreundliche Produkte und dienen somit als Signal für Konsumenten mit entsprechenden Präferenzen. Haben diese dann eine höhere Zahlungsbereitschaft für "grüne" Produkte, entsteht wiederum auf der Angebotsseite ein Anreiz, diese herzustellen.

Kann dennoch der paradoxe Fall einer negativen Umweltleistung von Umweltzeichens eintreten?

Die Bedeutung sozialer Netzwerke für das Gewinnen einer Castingshow

In Castingshows wie "DSDS" oder "Popstars" wird der Sieger oder die Siegerin über Telefonabstimmungen ermittelt, d.h. der Erfolg der Teilnehmer_innen hängt vom Engagement ihrer Unterstützer_innen ab.

Es gilt mit Elementen der Mikroökonomie zu ermitteln, welche Rolle der soziale Status und die Zugehörigkeit zu einer gesellschaftlichen Minderheit für die Erfolgchancen bei einer solchen Talentschau spielen.

Herdenverhalten

3, 2, 1... meins! Aber wollte ich das wirklich? Und ist es diesen Preis wert? Viele Nutzer von Internet-Auktions-Plattformen stellen sich diese Fragen - nicht selten mit einem wenig befriedigenden Ergebnis.

Aber wieso kauft jemand etwas zu einem Preis, der überhöht erscheint. Ein Grund kann unvollkommene Information sein. Die Gebote der anderen Bieter signalisieren schließlich deren Zahlungsbereitschaft und informieren daher alle anderen Käufer über den „Wert“ des Angebotenen. Doch diese Art der Informationsbeschaffung kann Sie teuer zu stehen kommen...

Coca Cola Zero - Gesundheitspolitik und Suchtverhalten

Viele Menschen betreiben aus unterschiedlichen persönlichen oder sozialen Motiven Missbrauch von Genussgütern und gefährden damit zum Teil in erheblichem Maße ihre Gesundheit. Dies betrifft z.B. den Konsum von Alkohol, Tabak oder koffeinhaltigen Getränken. Die aus einem solchen Suchtverhalten entstehenden volkswirtschaftlichen Schäden einzugrenzen, ist eine zentrale Aufgabe der Gesundheitspolitik. Die Seminararbeit soll sich mit den Auswirkungen eines speziellen gesundheitspolitischen Instrumentes -die Zulassung von Ersatzprodukten- beschäftigen. Mindern "light"-Produkte das Erkrankungsrisiko oder erhöhen sie es am Ende noch...?

Selbstmordattentate - Ein ökonomisches Kalkül?

Seit dem 11. September 2001 haben sich Selbstmord-Attentäter in die Psyche der Menschen eingebrannt. Kaum jemand kann verstehen, aus welchen Motiven heraus Menschen ihr eigenes Leben zugunsten der Verfolgung von Interessen einer Gruppe von Extremisten opfern. Scheinbar gelingt nur Ökonomen ein Zugang zum Verständnis von Anreizen für dieses Verhalten.

Ökonomische Analyse des Terrorismus

Terroristen und ihre Gegenspieler handeln rational (oder vielleicht nicht?). Daher sind die strategischen Spiele zwischen Terroristen und Staaten und auch das Spiel einer zwischen Staaten abgestimmten Terrorbekämpfung der ökonomischen Analyse (Spieltheorie) zugänglich.

Korruption

Schmiert Korruption die Räder der Wirtschaft oder streut sie Sand ins Getriebe? Ob nun ein unsicherer Auftrag gesichert wird oder das Genehmigungsverfahren bei einer Behörde beschleunigt werden soll, zwei Parteien sind sich immer einig. Trotzdem wird die Korruption negativ bewertet und sogar strafrechtlich verfolgt. Ob dies ökonomisch zu begründen ist, welche Auswirkungen sie hat und wie darauf reagiert werden sollte, soll diese Seminararbeit zeigen.

Wer wird Politiker?

Politikerinnen und Politiker in demokratischen Systemen rekrutieren sich aus der jeweiligen Gesellschaft und sollten möglichst kompetent sowie den Interessen der Wählerschaft verpflichtet sein. Führt der demokratische Prozess automatisch dazu, dass "die Richtigen" Politiker werden? Dieser und andere Fragen soll im Rahmen der ökonomische Analyse

nachgegangen werden.

Organspenden

Mit zunehmenden Erfolgen der Transplantationsmedizin steigt die Nachfrage nach Spenderorganen und damit gleichzeitig ihre Knappheit. Doch ein Marktversagen liegt hier nicht vor. Der Organhandel ist verboten, so dass sich kein Markt etablieren kann, der die Allokation über den Preis regelt. Ist diese Regulierung wohlfahrtsoptimal? Und wer profitiert davon?

Die Übernutzung von touristischen Ressourcen

Touristische Ressourcen sind als Allmendegüter der Gefahr der Übernutzung ausgesetzt; als Beispiel seien die hohen Emissionsbelastungen in Tourismusorten oder erodierungsbedingte Erosionen in Skigebieten genannt. Diese Form eines sozialen Dilemmas wird in der Ökonomie zumeist als Tragedy of the Commons interpretiert und analysiert, bei der nicht-kooperierende Entscheider aufeinandertreffen. Kann es jedoch auch zu einer Übernutzung kommen, wenn die Individuen (also Einwohner und Touristen) kollektiv an einer sozial optimalen, also nachhaltigen Nutzung der Ressource interessiert sind und Trittbrettfahrerverhalten ausgeschlossen werden kann?

Geltungsgesundheit

Gute Gesundheit und ein den gesellschaftlichen Idealvorstellungen entsprechendes Aussehen kann Individuen über den sozialen Vergleich ein "gutes Gefühl" bzw. einen höheren Nutzen (wie wir Ökonomen es ausdrücken) verschaffen. Lässt sich dieses Phänomen mit ökonomischen Methoden analysieren? Welche Implikationen ergeben sich für die Wohlfahrt einer Gesellschaft?